

324
7. Juli 1941.

323
17. Sep. 1941

Göttingen, den 15. September 41 T/H

die Geschäftsstelle des Reichsinstituts für
ältere deutsche Geschichtskunde

B e r l i n

Auf die Anfrage wegen der Portoauslagen von Ge-
heimrat Brandi antworte ich ergebenst, dass in der
Zeit vom Herbst 1939 bis zum September 1941 insgesamt
50 RM Portoauslagen entstanden sind. Ich wäre dank-
bar wenn die Erstattung auf das Konto des Universi-
tätsbundes bei der Commerz und Privat Bank Göttingen
erfolgen könnte.

Heil Hitler!

L. Müller
Sekretärin

Göttingen
Herzberger Landstr. 44

„Adel, Burg und
Dannenbau-
teil. Bei erster flüch-
tillig und nicht immer
legend.

, so bin ich dabei

gentlich zu beteiligen, sondern nur zu gelegentlicher Beratung
zur Verfügung zu stellen. Meine in der Besprechung gemachten

322
22. Oktober 1941.

613/41 ST/H

Herrn Geheimrat Brandi

Göttingen

Herzberger Landstr. 44

Sehr verehrter Herr Geheimrat!

Dr. G a n z e n m ü l l e r in Tübingen bietet für's "Deutsche
Archiv" den beifolgenden Aufsatz "Alchemie und Religion im Mittelal-
ter" an, ein nicht gehaltener Vortrag für eine Chemikerversammlung!
Anmerkungen würden gegebenenfalls hinzugefügt werden. Mir scheint das
Thema für's DA. doch etwas zu abseitig. Im "Archiv für Kulturgeschichte"
wäre es besser am Platze. Allerdings leiden wir nicht an Stoffüberfüllung.

Mit kollegialer Begrüßung

Heil Hitler!

Ihr ergebener

Anlage.

R